

übereinstimmen. Der A. galt für die Dauer von fünf Jahren. Am 6. 11. 1937 traten ihm Italien, am 24. 2. 1939 Ungarn und der japanische Marionettenstaat Mandschukuo, am 27. 3. 1939 Franco-Spanien bei. Der A. wurde am 25. 11. 1941 um weitere fünf Jahre verlängert. Am gleichen Tage schlossen sich ihm die Regierungen Bulgariens, Dänemarks, Finnlands, Rumäniens, der Slowakei, Kroatiens sowie die Nanking-Regierung an. Die regierenden Kreise Großbritanniens, Frankreichs und der USA begünstigten durch ihre »Befriedungspolitik« die Bildung und Festigung dieses Blocks, obwohl er nicht nur auf die Kriegsvorbereitung gegen die UdSSR, sondern auch gegen Frankreich, Großbritannien, die USA u. a. Staaten abzielte. 1939/40 wurde der A. in ein unverhülltes Militärbündnis zwischen Deutschland, Italien und Japan verwandelt. Der Sieg der **Antihitlerkoalition** im zweiten Weltkrieg führte zur Liquidierung des Blocks der faschistischen Aggressoren.

Antikommunismus: grundlegender Wesenszug der bürgerlichen Ideologie und Politik, der alle ihre Formen durchdringt und ihren Inhalt sowie ihre Ziele bestimmt. Der A. entstand als Reaktion der Bourgeoisie auf die Herausbildung der revolutionären Arbeiterbewegung und ihrer wissenschaftlichen Ideologie, des Marxismus-Leninismus, prägte sich aber seit der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution und dem Entstehen des sozialistischen Weltsystems besonders aus. Objektiv basiert der A. auf der Tatsache, daß zum einen die Bourgeoisie zum Zwecke der eigenen Existenz das Proletariat entwickeln und zum anderen es in seiner Funktion als Totengräber des Kapitalismus behindern muß. Er ist der konzentrierte Ausdruck der aus der —* *allgemeinen Krise des Kapitalismus*, seiner histori-

schen Perspektivlosigkeit und dem geistigen Verfall seiner Ideologie resultierenden Furcht vor dem wachsenden Einfluß des Sozialismus. Der A. ist nicht bloße Ablehnung der sozialistischen Ideologie und Politik oder sachliche Gegnerschaft; er hat vielmehr das Ziel, den wissenschaftlichen Kommunismus und den realen Sozialismus mit allen Mitteln zu vernichten. Er ist darauf gerichtet, die Politik und die Ideale der Kommunisten zu diskreditieren, die Einheit der Arbeiterbewegung und ihre Zusammenarbeit mit den anderen demokratischen Kräften zu verhindern. Das bedingt eine Denk- und Verhaltensweise, die sich in Aggressivität, Feindschaft und blindem Haß gegen alles äußert, was gesellschaftlich fortschrittlich ist. Der A. ist die politisch-ideologische Hauptwaffe der Bourgeoisie und richtet sich in erster Linie gegen die Sowjetunion (Antisowjetismus) und die anderen sozialistischen Länder, gegen die revolutionäre Arbeiterbewegung und ihre Parteien, gegen die nationale Befreiungsbewegung und die jungen Nationalstaaten und gegen alle progressiven Kräfte sowie alle fortschrittlichen Bewegungen in den kapitalistischen Ländern selbst. Der Inhalt des A. besteht vor allem in der (je nach Erfordernis raffinierten oder plumpen) Verfälschung des Marxismus-Leninismus und der wahren Ziele der kommunistischen Parteien sowie deren Verunglimpfung als »totalitär« und aggressiv, in der Behauptung, der Kommunismus sei mit dem Humanismus unvereinbar, und ähnlichen Erfindungen. Der A. besitzt kein einheitliches, in sich geschlossenes theoretisches System. Ein solches zu entwickeln ist er auf Grund der historischen Perspektivlosigkeit und der allgemeinen Krise des Kapitalismus nicht fähig. Er bedient sich zu seiner theoretischen Begründung eklektisch und pragmatisch aller reaktionären Elemente der verschiedensten philoso-